



Ein Wochenende der Gemeinschaft in Halle/Westfalen

Ev. Freizeitheim Hesseln in Halle/Westfalen vom 05.Mai 2017 bis zum 07. Mai 2017 - eine Reise berichtet.

Die Idee zu diesem Wochenende der Gemeinschaft wurde schon im September 2016 geboren.... und als Highlight dieses Wochenendes stand der Besuch des Bibeldorfes in Rietberg auf dem Plan.

Eine Unterkunft fand sich im evangelischen Freizeitheim Hesseln e.V. in Halle www.freizeitheim-hesseln.de.

Am Freitag, den 05.05.17 war es so weit, nach und nach trafen 24 Alleinlebende im Freizeitheim ein und bezogen die Zimmer und Räume.

Bald ging es zum gemeinsamen Abendessen, am Grillfeuer brutzelten leckere Bratwürstchen und dazu gab es ein sehr reichhaltiges Salatbuffet, zu dem jeder etwas beigetragen hatte.

Eigentlich sollte nun an der gemütlichen Feuerstelle gemeinsam gesungen werden – auf Grund der kühlen Temperaturen fand es dann im Musikzimmer statt. Einige schöne Lieder wurden bei Gitarrenklängen gesungen – bis ein Feueralarm das nette Beisammensein jäh störte. Überall schrillten die Brandmelder ... schnell konnte das zum Glück als Fehlalarm abgehakt werden.

Und nun dauerte es nicht lange, bis rockige Musik aus der Musikanlage erklang – die Kalorien wurden bis tief in die Nacht abgetanzt.

Der Samstag begann mit einem ausgiebigen Frühstücksbrunch.

Das Wetter war nun schön sonnig und warm geworden, so dass Alle eine kleine Wanderung durch den umliegenden Wald unternahmen. Auf einer Anhöhe legte man eine kurze Gesangsprobe ein, die sogar Zuhörer herbei rief, die begeistert Beifall klatschten.

Es wurde nun Zeit, sich zum Bibeldorf nach Rietberg zu begeben. Eine Führung war gebucht – und zog alle in ihren Bann, es war unglaublich interessant und spannend, was über die biblischen Zeiten berichtet wurde und auch in den originalgetreuen Häuschen dieser Zeit anzu-

schauen war. Da gab es das Dorf mit der Zollstation, ein Nomadenlager, den Sabbatraum... und so vieles mehr. www.bibeldorf.de

Abschließend durften die Singles mit den Geschwistern der Gemeinden Halle/Werther und Vermold, die uns begleitet hatten, gemeinsam in der Synagoge eine kleine Andacht durchführen, auch hier wurde freudig gesungen.

Der Hunger führte nun in ein mongolisches Restaurant, wo man sich ausgiebig am Buffet stärken konnte.

Wieder im Freizeitheim Hesseln eingetroffen, hatten einige Singles noch Lust zum gemeinsamen Singen, im Frühstücksraum ging es dagegen wieder tanzend in die Nacht hinein.

Sonntagmorgen war das Frühstück schon zeitig einzunehmen, es ging ja zum Gottesdienst nach Halle, den der Bezirksälteste Martin Gerke hielt. Viele Singles hatten sich in den Chor integriert, so dass die Geschwister mit einem kräftigen und freudigen Gesang erfreut werden konnten. Danach hatte die Gemeinde einen reichhaltigen Brunch vorbereitet, mit leckeren Würstchen vom Grill. Die herzliche Aufnahme der Geschwister hat viel Freude bereitet – Dank noch einmal ganz besonders dafür!

Nun aber ging es zurück in die Unterkunft, wo emsiges sortieren, spülen, packen und putzen angesagt war – schnell waren die Räume wieder hergerichtet, die Autos gepackt und so traf man sich draußen bei strahlendem Sonnenschein, um das gemeinsame Traditionslied der Singles zu singen: „Mögen sich die Wege vor Deinen Füßen ebnen...“.

Viele schöne Gespräche, viele liebevolle Gesten und die gemeinsamen Erinnerungen bleiben – schön war es!

9. Mai 2017

